

Torwand für die Millinger Fußballjugend

Dritter Preis für Entwurf der SV-Kicker beim Gestaltungswettbewerb des Fachverbandes Tischler NRW

MILLINGEN (RP) Rechteckig, dunkelgrün, zwei Löcher – so langweilig sehen normalerweise Torwände aus. Ganz anders die erfindungsreiche

Torwand der Fußballjugendabteilung des SV Millingen, die beim Gestaltungswettbewerb des Fachverbandes Tischler NRW den dritten

Preis gewonnen hat. Die Spieler des Vereins haben eine Torwand entworfen, die im Graffiti-Stil gestaltet und ein echter Hingucker ist. Der Entwurf ist außerdem geprägt vom Gemeinschaftsgefühl: Nicht nur das Vereinswappen taucht auf, sondern auch ein Ortsschild mit dem Namen „Millingen“ und dem Gründungsjahr.

Den Gewinnern wurde jetzt beim DFB-Pokal-Endspiels der Frauen in Köln ihre Torwand als Preis überreicht. Eine Kölner Tischlerei hat die preisgekrönte Torwand der Spielvereinigung sowie die Entwürfe des ersten und zweiten Siegers eigens für diesen Zweck in der Werkstatt gefertigt. Beim Fan-Fest in Köln wurde die Torwand des SV Millingen, die am Tischler NRW-Stand aufgebaut worden war, bereits in-

tensiv bespielt: Über den ganzen Tag verteilt standen hunderte Kicker Schlange. Sie alle wollten auf die Torwand zielen und dabei sicherlich auch – neben anderen Preisen – einen Fußball gewinnen.

Sportliche Nachwuchsgewinnung für das Tischlerhandwerk „Kreativität, Engagement, Teamgeist – all das sind Eigenschaften, die nicht nur auf dem Fußballplatz, sondern auch in der Tischlerwerkstatt zum Erfolg führen“, sagt Dieter Roxlau, Hauptgeschäftsführer des Fachverbandes Tischler NRW. Zusammen mit den Fußballverbänden Niederrhein und Mittelrhein sowie mit dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen hatte Tischler NRW Ende 2012 die Jugendlichen in NRW zum großen Torwand-Wettbewerb aufgerufen.



Angelika Glanz (li.), Jugendobfrau des SV Millingen, und der 1. Vorsitzende Ulrich Glanz (3.v.r.) nahmen die selbstgestaltete Torwand in Empfang. FOTO: PRIVAT

Rheinische Post vom 24.05.2013